

V Hirschbacher VEREINSFENSTER R



66. Ausgabe
August 2012



Informationsblatt des Kultur- und
Bildungsringes Hirschbach

Neuigkeiten aus
dem Hirschbacher
Vereinsleben



Zugestellt durch Post.at



KRÄUTERKRAFTQUELLE



20 Jahre Sonderausstellungen und Bauernmöbelmuseum

Karl und Bernhard Himmelbauer haben eine Sonderausstellung anlässlich des 20jährigen Bestehens des Museums geschaffen, die man sich keinesfalls entgehen lassen sollte. Auch entsprechendes Filmmaterial von Wilfried Weißenböck ist nur noch bis 26. August zu sehen.

Fotos und Infos von der
Jubiläumsfeier auf Seite 13

Oktoberfest

29. September 2012

ab 14 Uhr

Stockhalle Hirschbach

16. September

Wandertag

des Verschönerungsvereins

Aus dem Inhalt:

Musikverein

Zwei Auszeichnungen für die Musikkapelle 2

Landjugend

Sonnwendfeuer voller Erfolg 4

Verschönerungsverein

Personelles und Renovierungen 5

Gesunde Gemeinde

Vom richtigen Zähneputzen 6

KräuterKraftQuelle

Kräuter & Kultur in Strakonice 7

Sportverein

Faustball-Herrenmannschaft in Bundesliga 9

Kameradschaftsbund

Kurzurückblick auf Vereinsgeschehen 11

Freiwillige Feuerwehr

Feuerwehrleistungsbewerbe erfolgreich absolviert 12

Freunde der Hirschbacher Bauernmöbel

Gedächtnisausstellung Herbert Dimmel 14

Goldhauben- und Kopftuchgruppe

Vorstellung der Hirschbacher Festtracht 15

Kultur- und Bildungsring

Rückblick Kulturstammtisch 16

Maibaum-Rückgabefest

Da war man in Hirschbach am 2. Mai ja ganz schön überrascht, als plötzlich der Maibaum des Musik- und des Verschönerungsvereins verschwunden war. 15 Jahre ist es her, als das zuletzt passiert ist. Die Täter der Landjugend Lichtenberg waren natürlich schnell ausgeforscht und die Rückgabeverhandlungen wurden aufgenommen. Am 25. Mai 2012 um 18:30 Uhr war es dann soweit: der gestohlene Maibaum wurde zurücktransportiert und die Diebe und sonstigen Mitschuldigen im Rahmen einer "gerechten" Gerichtsverhandlung verurteilt und bestraft. Die Hirschbacher Bevölkerung hat sich dieses Schauspiel natürlich nicht entgehen lassen und so wurde die Maibaumrückgabe zu einem gelungenen Fest für alle Beteiligten. Brauchtumpflege, wie man sie sich wünscht.



Herzlichen Dank an alle HelferInnen und an die Familie Ehrentraut für die Unterstützung.



91,05 Punkte = Ausgezeichneter Erfolg

Unsere Musikkapelle konnte am 2. Juni beim Bezirksmusikfest in Sandl wieder über einen ausgezeichneten Erfolg jubeln. Bei besten äußeren Bedingungen stellte man sich den strengen Augen der Wertungsrichter und wurde zusätzlich zur Auszeichnung mit einem stimmungsvollem Bezirksmusikfest belohnt.

Und der Erfolg ging weiter: Mit 95,00 Punkte konnte auch das Gastspiel in Hirschbach in Niederösterreich am 10. Juni 2012 mit einem "Ausgezeichneten Erfolg" absolviert werden. Herzliche Gratulation unserer Musikkapelle!

Nicht vergessen: Nächstes Jahr findet das Bezirksmusikfest des Bezirks Freistadt in Hirschbach im Mühlkreis statt.

Familie Ortner spendet neue Schnapsfässer

Nachwievor eng mit dem Musikverein verbunden zeigen sich unser Ehrenobmann Ing. Josef Ortner und seine Frau Ehrenmitglied Hannelore Ortner: So spendeten sie dem Musikverein zwei neue Schnapsfässer, die in wertvoller Handarbeit hergestellt wurden.

Der Musikverein und die Musikkapelle bedanken sich bei den beiden engagierten Vorstandsmitgliedern für die laufende Unterstützung und diese tolle Idee und Spende. Den ersten Einsatz konnten die Fässer gleich beim Bezirksmusikfest in Sandl am 2. Juni 2012 absolvieren, wo sie durch den eifrigen Verkauf unserer Marketenderinnen schnell "ausgeleert" waren.



Daniel Wiesinger hat Kapellmeisterausbildung abgeschlossen

Herzliche Gratulation unserem Kapellmeister-Stellvertreter Daniel Wiesinger! Er hat nach vierjähriger intensiver Vorbereitungszeit die Ausbildung "Ensembleleitung Blasorchester" am 24. Mai 2012 erfolgreich abgeschlossen. Vier Absolventen sind nach dieser langen Unterrichtsphase übriggeblieben und der Musikverein und die Musikkapelle Hirschbach sind sehr stolz einen Absolventen dabei zu haben, der dieses Durchhaltevermögen und diese Leistung erbringen konnte. Sein Können im Bereich Ensembleleitung hat er ja bereits mehrfach unter Beweis gestellt, da er schon während der Ausbildung die Funktion des Kapellmeister-Stellvertreters übernommen hat und somit wesentlich bei den Frühlingkonzerten und anderen Auftritten "den Ton angegeben" hat. Zudem zeigte er beim Abschlusskonzert in Schenkenfelden am 14. Juli sein Talent, wo er vor zahlreichen "Hirschbacher Fans" die Stadtkapelle Bad Leonfelden dirigierte. Wir wünschen Daniel viel Freude und Erfolg für seinen weiteren Werdegang.



Herzliche Gratulation an unsere beiden jungen Tenorhornspielerinnen **Danner Selina** und **Moßbauer Maria**, die am 20. Juni 2012 die Prüfung zum Übertritt in die Mittelstufe erfolgreich absolviert und somit das Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Bronze erworben haben. Bravo zur tollen Vorstellung!

Geburtstagsständchen für Ehrenmitglied Kons. Josef Glasner

Mit einem musikalischen Ständchen gratulierte der Musikverein Hirschbach unserem **Ehrenmitglied OSR Kons. Josef Glasner** zu seinem 70er.

Wir möchten auf diesem Wege nochmals herzlich Danke sagen für die Unterstützung im Verein und viel Glück und Gesundheit für die Zukunft wünschen.



Die Fotogalerien von unseren Veranstaltungen findet man laufend unter www.musikverein-hirschbach.at!

Neueröffnung am 20. August

Kräuterbäckerei
Wolfgang Freudenthaler KG
Hauptplatz 12
4240 Freistadt
Tel. 0660/1602370

Mo – Fr 6.30 – 18.00
Sa 6.30 – 12.00
Donnerstag Ruhetag

auch Sonntags geöffnet 6.30 – 12.00



Eröffnungsangebote vom 20.-25.8.2012



Seidelr Bier
um € **2,-**

zum Kennenlernen
mit Brotstreizerl, 2 Korngebäck,
2 Salzgebäck, 1 Kräutergebäck und
1 Freudenthalerkipferl

Kaffee +
Kuchen
um € **2,-**

um € **4,90**

Kräuter-Genuss-Korb und
10x Genießerfrühstück

Gewinnspiel

Name: _____
Adresse: _____
Tel.: _____
E-Mail: _____

Abgabeschluss 2.9.2012. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barablässe möglich.

O'zapft heißt es am 29.09.12 zum 8mal
beim Hirschbacher Oktoberfest!

Einladung

Oktoberfest

29. September 2012

ab 14 Uhr

Stockhalle Hirschbach

Blaskapelle Gruberovka
Musikkapelle Hirschbach
Jugendkapelle FREI-HI-WI
Duo Hoamatwind
Volkstanzgruppe

Auf einen zünftigen Nachmittag und Abend
freut sich der Musikverein Hirschbach

Musik-Verein
Hirschbach i.m.

Landjugend Hirschbach

Sonnwendfeuer voller Erfolg

Am 22. Juni stand wieder das traditionelle Sonnwendfeuer beim Kranzlbauer auf dem Programm.

Aufgrund des schönen Wetters und DJ-Mandi, der uns die Stimmung mit der besten Partymusik anheizte, war unsere Veranstaltung wieder ein voller Erfolg.



Sommerzeit

Urlaubs&Gastgartenzeit

*Die Familie Ehrentraut wünscht allen
Gästen einen erholsamen Sommer.*



Landgasthof Ehrentraut - 4242 Hirschbach 1, Tel. 07948/231, gh.ehrentraut@aon.at

Personelles

Mit viel Freude begrüßen wir zwei neue Wanderwegbetreuer:

Gertrude und Franz Plank übernehmen ab sofort die Betreuung des Wanderweges Hi 3.

Maria und Johann Schauer können diese Tätigkeit aus privaten Gründen nicht mehr ausüben.

Für die jahrelange, zuverlässige und pflichtbewusste Instandhaltung des „Hi 3“ bedanken wir uns recht herzlich!

Neugestalteter Vorplatz zur Kräuterpforte

Die alten Holztröge waren schon sehr desolat. Es musste was geschehen. Schön – gut – günstig, es sollte was Besonderes sein!

Not macht bekanntlich erfinderisch, und so machte sich Erika Freudenthaler auf, um geeignete Objekte zu „sammeln“. Das Waffenrad vom Bruder, der Blechtrog vom Nachbarn, mit Blumentöpfen und Pflanzen arrangiert und fertig war der Hokuspokus. Das Ergebnis kann sich sehen lassen - siehe Foto.



Nur zu schade, dass es kein Farbfoto ist! Jeder kann sich aber vor Ort selbst ein Bild davon machen.

Renovierung

Die schon in die Jahre gekommene Tafel beim „Trausner“ war Manfred Schauer schon lange ein Dorn im Auge, deshalb hat er unverdrossen beschlossen, diese Sache selbst in die Hand zu nehmen.



Ein „**handwerkliches VereinsLob**“ dafür!

In großen Schritten gehen wir der Hauptwanderzeit entgegen, daher ist es allerhöchste Zeit **ein Dankeschön** an alle Grundstücksbesitzer auszusprechen, die die problemlose Begehung der Wanderwege ermöglichen.

Vorankündigung Wandertag

Unser Wandertag ist heuer am **16.09.2012**. Marschiert wird am Musikerwanderweg.

Weitere Infos findet Ihr auf der Einladung, die rechtzeitig an die Haushalte verteilt wird.

Halbzeit schon überstanden? - 298 Jahre Wirt z`Guttenbrunn



Guttenbrunn 3
07948/230
wirtshaus.pammer@aon.at
0664/500 3403
Gruppenanmeldung jederzeit



Richtiges Zähneputzen

Allgemeines

- Auch wenn das Kind bereits selbst die Zähne putzt, müssen die Eltern noch bei der Zahnpflege helfen. **Nachputzen** durch die Eltern ist ca. bis zum 10. Lebensjahr nötig. Faustregel: Nachputzen, bis das Kind flüssig schreiben kann).
- Kinder sollten immer eine eigene **altersgerechte Kinderzahnbürste** verwenden, die ca. alle sechs Wochen, mindestens aber alle drei Monate und nach Krankheiten ausgetauscht werden soll. Nach Gebrauch müssen Zahnbürsten immer sorgfältig abgespült und so aufbewahrt werden, dass sie gut trocknen können.
- Zusätzlich zu fluoridierter Zahnpasta empfiehlt sich (ab dem zweiten Lebensjahr) der Einsatz von **fluoridiertem Speisesalz**.
- Nach jeder Mahlzeit sollten zumindest die groben Speisereste entfernt werden (Mund mit Wasser ausspülen,...).

Im Alter von 0 bis 3 Jahren...

- Sobald die ersten Milchzähne durchgebrochen sind, sollten die Eltern sie zweimal am Tag mit einer eigenen **kleinen weichen Kinder-Zahnbürste** reinigen.
- Die Verwendung **fluoridierter Kinderzahnpasta** (Fluoridgehalt 0,5 mg/cm³ (500 ppm)) in kleiner Menge ist zumindest einmal täglich empfohlen. Ab dem zweiten Lebensjahr sollen die Zähne zweimal täglich mit fluoridierter Zahnpasta geputzt werden.
- In den ersten Lebensjahren gehört das Zähneputzen unbedingt in Elternhand.
- **Schnuller**: Bis zum Alter von zwei Jahren ist die Verwendung von Schnullern unbedenklich. Bis zum dritten Lebensjahr sollten diese abgewöhnt werden. Kiefergeformte Schnuller sind zu bevorzugen und gleichmäßig rund geformte Schnuller sind abzulehnen.

Im Alter von 3 bis 5 Jahren...

- Die Zähne sollen **mindestens zweimal täglich (morgens und abends, abends besonders sorgfältig) für mindestens zwei Minuten** nach der KAI-Methode geputzt werden:
 - 1) **Kauflächen** mit sanften Hin- und Herbewegungen reinigen; zuviel Druck schädigt die Zähne
 - 2) **Außenflächen** jedes Zahns mit fünf kleinen Kreisen bürsten und die Zahnbürste vom Zahnfleisch zur Kaufläche rollen („von rot nach weiß“)
 - 3) **Innenflächen** wie Außenflächen putzen; bei den Schneidezähnen die Zahnbürste senkrecht halten
- Es sollte **fluoridierte Kinderzahnpasta** (Fluoridgehalt 0,5 mg/cm³ (500 ppm)) in kleiner Menge verwendet werden.

Im Alter von 6 bis 10 Jahren...

- Die Zähne sollen **mindestens zweimal täglich (morgens und abends, abends besonders sorgfältig) für mindestens zwei Minuten** nach der KAI-Methode geputzt werden:
 - 1) **Kauflächen** mit sanften Hin- und Herbewegungen reinigen; zuviel Druck schädigt die Zähne
 - 2) **Außenflächen** jedes Zahns mit fünf kleinen Kreisen bürsten und die Zahnbürste vom Zahnfleisch zur Kaufläche rollen („von rot nach weiß“)
 - 3) **Innenflächen** wie Außenflächen putzen; bei den Schneidezähnen die Zahnbürste senkrecht halten
- Ab den ersten bleibenden Zähnen (ca. Schuleintritt) sind Zahnpasten mit einem **Fluoridgehalt 1,0–1,5 mg/cm³** (1.000–1.500 ppm) Fluorid empfehlenswert („Junior“-Zahnpasta). Der Fluoridgehalt von Kinderzahnpasta reicht in diesem Alter nicht mehr aus.
- Neben dem Zähneputzen ist es wichtig, einmal täglich **Zahnseide** zur Reinigung der Zahnzwischenräume, vor allem zwischen den Backenzähnen, zu verwenden. Die zielführende Verwendung von Zahnseide wird in einer zahnärztlichen Ordination gerne gezeigt.
- Ab dem sechsten Lebensjahr ist auf zahnärztliche Empfehlung die Verwendung von **Fluoridgel** (Apotheke) möglich, das einmal pro Woche eingebürstet wird. Bei hoher Kariesaktivität können die Zähne zusätzlich durch Auftragen von **Fluoridlack** in der Ordination geschützt werden.
- **Zuckerfreier Kaugummi** ist aus zahnmedizinischer Sicht eine sinnvolle Ergänzung der täglichen Mundhygiene und wird nach jedem Essen/Trinken empfohlen, wenn Zähneputzen nicht möglich ist. So werden Säuren neutralisiert, was zu einer Reduktion des Kariesrisikos beiträgt.
- **Mundspülungen** können eine sinnvolle Ergänzung sein und sollten nach dem Zähneputzen angewendet werden. Sie unterstützen die Reduktion von Zahnbelag und beugen der Entstehung von Zahnfleischartzündungen vor. Beim Kauf sollte darauf geachtet werden, dass es für Kinder alkoholfreie Produkte gibt.

Älter als 10 Jahre...

- Die Zähne sollen **mindestens zweimal täglich (morgens und abends) für mindestens zwei Minuten** nach der KAI-Methode geputzt werden:
 - 1) **Kauflächen** mit sanften Hin- und Herbewegungen reinigen; zuviel Druck schädigt die Zähne



2) Außenflächen jedes Zahns mit fünf kleinen Kreisen bürsten und die Zahnbürste vom Zahnfleisch zur Kaufläche rollen („von rot nach weiß“)

3) Innenflächen wie Außenflächen putzen; bei den Schneidezähnen die Zahnbürste senkrecht halten

- Teenager sollten ihre Zähne zweimal am Tag mit Zahnpasten mit einem **Fluoridgehalt von 1,0–1,5 mg/cm³ (1.000–1.500 ppm)** reinigen.
- Neben dem Zähneputzen ist es wichtig, einmal täglich (am besten abends) **Zahnseide/Interdentalbürsten** zur Reinigung der Zahnzwischenräume zu verwenden. Die zielführende Verwendung von Zahnseide/Interdentalbürsten wird in einer zahnärztlichen Ordination gerne gezeigt.
- Einmal wöchentlich kann auf zahnärztliche Empfehlung ein **Fluoridgegel** (Apotheke) eingebürstet werden. Bei

hoher Kariesaktivität können die Zähne zusätzlich durch Auftragen von **Fluoridlack** in der Ordination geschützt werden.

- **Mundspülungen** können eine sinnvolle Ergänzung sein und sollten nach dem Zähneputzen angewendet werden. Sie unterstützen die Reduktion von Zahnbelag und beugen der Entstehung von Zahnfleischentzündungen vor. Beim Kauf sollte darauf geachtet werden, dass es für Kinder alkoholfreie Produkte gibt.
- **Zuckerfreier Kaugummi** ist aus zahnmedizinischer Sicht eine sinnvolle Ergänzung der täglichen Mundhygiene und wird nach jedem Essen/Trinken empfohlen, wenn Zähneputzen nicht möglich ist. So werden Säuren neutralisiert, was zu einer Reduktion des Kariesrisikos beiträgt.

Quelle: OÖ Empfehlungen zur Zahngesundheitsförderung



Hirschbach präsentierte sich mit den Themen „Kräuter“ und „Kultur“ in Strakonice (Tschechien)

Zwischen der Stadt Strakonice (ca. 24.000 Einwohner) in Tschechien und der Gemeinde Hirschbach i.M. wurde ein Zusammenarbeitsprojekt (über Euregio Regionalmanagement) 2012 gestartet. Im Rahmen dieser Kooperation präsentierte sich die Gemeinde Hirschbach i.M. am 21. Juli 2012 unter dem Motto „Kräuter & Kultur“ mit einem vielfältigen Programm in der Burg Strakonice.

In Form eines Gegenbesuches beim Genuss-Kräuter-Kirtag am 09. September 2012 zeigen verschiedene Künstler und Handwerker aus der Stadt Strakonice traditionelle Kultur aus ihrer Heimat.



Genuss-Kräuter-Kirtag – ein Erlebnistag rund um Kräuter

Ganz im Zeichen der Kräuter steht heuer wieder der **Genuss-Kräuter-Kirtag am Sonntag, den 09. September 2012** (Einladung siehe Beilage), wobei der Franz-von-Zülowplatz (und Umgebung) unter dem Motto „Gesund. Regional. Bio.logisch“ zum Kräuter-Erlebnisplatz wird.

Die „Genussmeile“ mit Kräutergerichten aus heimischen und biologischen Schmankerln, Kräutersirupen, Kräuterschnäpsen, edlen Likören uvm. wird dabei wieder zur Flaniermeile für Genießer.

Zahlreiche Aussteller zeigen Handwerkskunst und Produkte rund um das Thema Kräuter. Auch Künstler und Handwerker aus der Stadt Strakonice präsentieren traditionelle böhmische Kultur aus ihrer Heimat.

Neben der Kräuterausstellung im Kräuterstadl erwartet die Besucher auch der Eintritt ins historische Bauernmöbelmuseum „Edlmühle“. Für die kleinen „Kräuterhexen“ wird am „Kräuterhexen-Landeplatz“ ein abwechslungsreiches Programm geboten.

Weitere Highlights: Buchpräsentation von Kräutermedizinerin Susanne Kaiser, **Genuss Region Österreich bewegt** - die große e-Bike Tour macht Station in Hirschbach, Hütehundevorführung, Schaukochen mit Kräutern, verschiedene Auftritte, Gewinnspiel uvm.

Personen, die Interesse haben, beim Genuss-Kräuter-Kirtag als Aussteller mitzuwirken, sollen sich bitte bis Ende August im Büro der Kräuterkraftquelle oder am Gemeindeamt melden (Tel. 07948/55895 oder 07948/8701)

Programmvorschau Kurse

Weiberkräuter/Kräuterweiber - auf den Spuren der weisen Frau; Sa., 25. August, 13.00-17.30 Uhr, Treffpunkt Kräuterstadl, € 28,00/Pers. - Kursleitung: Berta Pröll

Der Wald als Kraftquelle; Fr., 14. September, 14.00-17.30 Uhr, Treffpunkt Kräuterstadl, € 25,00/Pers. Kursleitung: Anna Weilguny

„Immunboosters“ - Wappne dein Immunsystem
Sa., 20. Oktober, 14.00-17.30 Uhr, Kräuterstadl
€ 55,00/Pers. - Kursleitung: Susi Kaiser

Badeconfiserie; Mi., 24. Oktober, 18.00-21.00 Uhr, Kräuterstadl, € 38,00/Pers. - Kursleitung: Mag. Doris Freudenthaler



Öffnungszeiten Kräuterladen

Di bis Sa 13.00 bis 17.00 Uhr, So 10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr

Einkaufsmöglichkeit von Produkten der Bergkräutergenossenschaft (Tees und Gewürze), Schnäpse und Liköre der Genussbrenner, Sirupe, Kräuteressige und -öle, Honig, Marmeladen, Kosmetikartikel, Kunsthandwerke, Gutscheine, uvm.

Räuchern; Fr., 16. November, 13.00-19.00 Uhr, Bauernmöbelmuseum Hirschbach, € 39,00/Pers. Kursleitung: DI Hermann Gabriel

Nähere Informationen im Internet unter www.krauterkraftquelle.at/kurse (inkl. Online-Buchungssystem) oder im Tourismusbüro Tel. 07948/55895. Mitglieder erhalten 10 % Vergünstigung

Gratulation

- der **Sektion Faustball** zu den Erfolgen:
 - mit dem Nationalteam U 18 erreichte Elias Walchshofer dem 4. Platz bei der Faustball-WM in Kolumbien;
 - mit dem Nationalteam U 21 erreichten Matthias Maier u. Manuel Gossenreiter den 2. Platz bei der Faustball-EM in der Schweiz;
 - den Herren zum Aufstieg in die 2. Bundesliga – „**erstmalig in unserer Vereinsgeschichte**“, sowie allen Mannschaften zu den Turniererfolgen (Hirschfelde/BRD, Frohnleiten, Hirschbach, usw.);
 - Gratulation und Danke allen Helfern für die hervorragende Organisation, Vorbereitung und Durchführung unseres Faustballturnieres.
- der **Sektion Tennis**:
 - zu den Top Leistungen beim Freiwaldcup und zum Aufstieg sowie Danke für die gute Organisation und Durchführung des Cup's mit vorbildlicher Siegerehrung.

Danke

- Firma Wimberger zur Faustball-Dressenspende;
- Spedition Quehenberger (Hr. Rauhofer) für den Abschluss eines Werbevertrages;
- Kroiß Fritz für die Markisenspende und Montage;
- den Helfern bei der Errichtung der Tennis-Flutlichtanlage und Markisenmontage;
- allen Helfern, die beim erfolgreichen Weinfest mitgeholfen haben, insbesondere dem Organisator Günter Stadler und für die einladende Dekoration Monika Reindl und Marianne Pührerfellner.

Ich wünsche allen aktiven Sportlern für die bevorstehende Herbstsaison viel Erfolg.

Einladung – am 8. September 2012 findet in Hirschbach eine TOP Faustballrunde mit Mannschaften der 2. Bundeliga/Herren, 2. Landesliga/Herren und Landesliga/Damen statt. Ich ersuche alle Hirschbacher um Unterstützung unserer Mannschaften.

Mit sportlichen Gruß
Gottfried Ortner

SEKTION FAUSTBALL



Männer & Frauen schaffen Aufstieg



Erstmals in der 2. Bundesliga:
Unsere Herrenmannschaft

Nachdem unsere Damen im Grunddurchgang der Bezirksliga ungeschlagen geblieben sind, qualifizierte man sich dadurch für das Aufstiegsturnier in die OÖ Frauen Landesliga. Bei diesem konnte unsere Mannschaft ebenfalls voll überzeugen und sicherte sich durch 2 Siege gegen FBV Grieskirchen & die junge Mannschaft von SC

WEINFEST

Bereits zum 3. Mal lud die Sportunion zum Weinfest. Eine toll dekorierte Stockhalle, ein Buffet mit Spezialitäten aus der Region und natürlich ausgezeichnete Weine aus Österreich wurden den zahlreichen Besuchern geboten. Alles in allem war es ein Abend des Genießens, bei dem wirklich alle Sinne auf ihre Kosten kamen.

Ein großer Dank an Stadler Günter und seinem Team für die gelungene Organisation.

Wurm Josef

Hönnhart den Aufstieg. Somit konnte man in der ersten Saison nach dem Rückzug aus der Bundesliga und dem Karriereende von Eidenberger Doris & Bachl Andrea gleich wieder einen erfolgreichen Neuanfang schaffen!

Unsere Männer gingen ebenfalls mit einer sehr guten Ausgangslage in die letzte und entscheidende Runde der 1. Landesliga. Obwohl es vor heimischer Kulisse (ca. 150 Zuschauer) zwei knappe 2:3 Niederlagen setzte, reichte der Vorsprung und somit wurde erstmals in der Vereinsgeschichte der

OÖ Landesmeistertitel errungen. Damit spielen unsere Jungs nächstes Jahr erstmals in der 2. Bundesliga und messen sich somit mit den besten Teams Österreichs.

Internationale Erfolge

Auch auf der großen internationalen Bühne zeigten unsere Nachwuchshoffnungen große auf. So spielte Walchshofer Elias mit dem Österreichischen U18 Nationalteam in Kolumbien. Leider konnte nach tollen Leistungen in der Vorrunde nur der etwas undankbare 4. Platz errungen werden. Bei den U21 Europameisterschaften in der Schweiz holten sich Maier Matthias & Gossenreiter Manuel die Silbermedaille, dabei musste man sich nach dem Vorrundensieg erst im Finale gegen Deutschland knapp geschlagen geben.

Besonders stolz ist unsere Sektion auf diese Drei, da sie alle zur Stammformation in ihren Altersklassen zählen und von den Nationalteamtrainern mit sehr viel Einsatzzeit für ihre Leistungen belohnt wurden!

Internationales Turnier

Perfektes Wetter, tolle Spiele und eine perfekte Organisation machen das Turnierwochenende in Hirschbach zu einem vollen Erfolg. Sportlich reichte es sowohl bei den Damen als auch bei den Männern nur ganz knapp nicht zum Turniersieg.

Mit 17 Männern und 9 Frauenteam konnten die zahlreichen Zuschauer ein Rekord-Teilnehmerfeld, das mit Bundesligateams bestückt war, bewundern. Bei den Damen spielte sich die Bundesligamannschaft aus Laakirchen von der Vorrunde an in die Favoritenrolle und schaffte auch den Finaleinzug, dort wartete unsere Heimmannschaft, die ebenfalls voll überzeugte. In diesem entwickelte sich ein echter Krimi, Hirschbach konnte den ersten Satz gewinnen, den zweiten entschied Laakirchen knapp für sich und der dritte ging ebenfalls hauchdünn an die Gäste, die sich somit erstmals den Wanderpokal mit nach Hause nehmen dürften.

Bei den Männern spielten vor allem die Mannschaften aus dem Mühlviertel groß auf, so konnten mit U. Freistadt, A. Freistadt, UFG St. Leonhard, Waldburg 1 & 2 sowie Hirschbach 1 sechs Teams den Einzug in die Zwischenrunde schaffen. In dieser sicherte sich unsere Mannschaft souverän mit 3 Siegen den Finaleinzug, in der zweiten Gruppe lief alles etwas knapper, so lagen am Ende 3 Mannschaften punktgleich an der Spitze, das etwas größere Glück hatten hier unsere

Nachbarn aus Waldburg, die um nur einen Gutball den Finaleinzug schafften.

Das Finale ging wie bereits bei den Frauen auf 3 Sätze und am Ende hatten die Gäste aus Waldburg knapp mit 11:9 im Entscheidungssatz das bessere Ende auf ihrer Seite.

Ortsmeisterschaft

Auch bei den Ortsmeisterschaften am Sonntag hatte man wieder Glück mit dem Wetter, und so fanden sich 28 Mannschaften ein, um den Ortsmeister zu küren. Obwohl hierbei vor allem der Spaß im Vordergrund stand, entwickelten sich sehr sehenswerte und tolle Spiele. Unter den vielen begeisterten Hirschbachern, die wieder einmal zum Faustball greifen konnten, erspielte sich schlussendlich das Team "Strudlkepf" den Ortsmeistertitel.

Plank Markus

SEKTION TENNIS

FREIWALDCUP

Ausgezeichnet schlugen sich unsere Freiwaldcup-Teams in dieser Saison. Mannschaft 1 erreichte den 2. Platz und steigt somit in die Gruppe A auf und Mannschaft 2 konnte sich über einen ausgezeichneten 3. Platz in der Gruppe C freuen.

Zum Abschluss der Freiwaldcupsaison wurde am 14. Juli 2012 die Siegerehrung in den Räumlichkeiten der Sportanlage durchgeführt. Dabei konnte Sektionsleiter Stadler Günter zahlreiche Vertreter aus den 35 Freiwaldcup-Teams begrüßen und die Siegerehrung vornehmen. Ein großer Dank an alle Sponsoren, die diese Durchführung der Freiwaldcup-Meisterschaft ermöglicht haben.



Wurm Josef

Flutlichtanlage - Tennisplatz

Vor kurzem wurde die neue Flutlichtanlage am Tennisplatz in Betrieb genommen. Es ist also jetzt ein Spielbetrieb **bis** 22:00 Uhr möglich. **WICHTIG: Nach 22:00 Uhr KEIN SPIELBERIEB mehr!!!** Die genauen Nutzungsbedingungen, siehe Homepage oder bei Sektionsleiter Stadler Günter erfragen.

Wurm Josef

Aktuelle Ergebnisse, News, Fotos, Infos oder Termine gibt es wie immer auf der Homepage www.sportunion-hirschbach.org zu finden.

SEKTION BEACHVOLLEYBALL

Neuer Sektionsleiter

Nach einer kurzen Auszeit ist die Sektion Beachvolleyball wieder mit neuer Führung. **Andreas Leitner** konnte als neuer Sektionsleiter gewonnen werden. Wir wünschen dem ehemaligen Faustballer viel Spaß und Freude bei seiner neuen Tätigkeit.



Aktuelle Termine

- **08.09.2012** Faustball-Runde: **2.BL, 2.LL und Damen LL** / Beginn: 12:30 Uhr / Sportplatz Hirschbach
- **15.09.2012** **Tennis-Vereinsmeisterschaft** / Beginn: 13:00 Uhr / Tennisplatz Hirschbach
- **6.-7.10.2012** **Bergwanderung** / Weitere Informationen folgen!

Ankündigung:

Tenniscamp-Kurs in Hirschbach

Verbessere dein Tennisspiel mit Trainer Michael Talian.

23. - 25. August 2012

Anmeldung bei Stadler Günter 0664/2876184
family.stadler@aon.at

FAUSTBALL
HEIMSPIEL-SHOWDOWN
HEIMPREMIERE IN DER
MAENNER-BUNDESLIGA
SAMSTAG 08. AUG. 2012

FBL

AB 12:30 UHR 2. LANDESLIGA MAENNER & LANDESLIGA FRAUEN
AB 15:30 UHR MAENNER BUNDESLIGA
VS. TV OTTENSHEIM & FBC ASKEO URFAHR (MIT WELTMEISTER WEISS MARTIN)
ANSCHLIEßEND SPANFERKEL

Kameradschaftsbund



Zu einer Feldmesse mit anschließendem Fröh-schoppen lud der Kameradschaftsbund Tragwein die Ortsgruppen aus dem ganzen Bezirk ein. Eine erfreuliche Anzahl an Kameraden sowie einige Frauen aus Hirschbach kamen der Einladung nach und verbrachten einen schönen Sonntag bei den Gastgebern.

Zu einer Gedenkfeier aus Anlass des 25. Todestages von ÖR Johann Blöchl ladet der Bezirksverband Freistadt in Zusammenarbeit mit der Ortsgruppe Wartberg am Freitag, den 21. September

2012 in die Wenzelskirche Wartberg/Aist ein.

Einen sportlichen Sommerausklang bietet der K.B. Pierbach mit einer Zweiflüssewanderung am Sonntag, den 2. September 2012 an.

Zwei Einladungen denen der KB Hirschbach mit Freude nachkommen wird.

Obmann
Johann Leitgöb

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Kultur- und Bildungsring und Hirschbacher Vereine, Kulturreferent Bgm. Stefan Wiesinger, Vorwald 3, 4242 Hirschbach i. M. Für den Inhalt verantwortlich: Kulturreferent und Vereins-schriftführer. Blattlinie: Unabhängig, überparteilich. Die Publikationen dienen zur Information der Gemeindebürger sowie der Gönner der Hirschbacher Verei-ne. Erscheinungsweise: vierteljährlich; Auflage: 700 Stück. Druck: Eigen-ervielfältigung

Das Hirschbacher
Vereinsfenster
öffnet sich wieder
Ende November
2012



Feuerwehrleistungsbewerbe

Mit der Teilnahme unserer Feuerwehrjugend und aktiven Feuerwehrmitglieder an den Feuerwehrleistungsbewerben im Abschnitt und Bezirk mit teils ausgezeichneten Erfolgen bereitete sich die FF-Hirschbach auf den 50. Landesfeuerwehrbewerb OÖ vor.

Dieser fand am 6. und 7. Juli in Braunau statt. Die Freiwillige Feuerwehr Hirschbach nahm mit einer Jugendgruppe und einer Aktivgruppe in den Leistungsstufen Bronze und Silber teil. Unter den insgesamt 1636 Aktivgruppen und 1114 Jugendgruppen konnten respektable Platzierungen erreicht werden.



Feuerwehrmann Mario Tischberger wurde das Leistungsabzeichen in Silber, an Feuerwehrmann Georg Hartl das Leistungsabzeichen in Bronze übergeben. Bei unserer Jugendgruppe konnten die Jugendmitglieder Pirklbauer Kevin und Ziegler Lukas das Leistungsabzeichen in Bronze und Rauch Felix und Winklehner Valentin das Leistungsabzeichen in Silber entgegen nehmen. Wir gratulieren recht herzlich zu diesen Erfolgen.

Tag der Feuerwehr

Jährlich lädt die Freiwillige Feuerwehr Hirschbach als Gastgeber die örtliche Bevölkerung zu einem Tag der Feuerwehr ins Zeughaus ein. So geschehen wiederum am Pfingstsonntag den 27.05.2012.

Neben dem bereits bekanntem Ablauf mit Feldmesse und anschließendem Frührschoppen steht jeder Tag der Feuerwehr unter einem bestimmten Motto.

Feuerlöscherüberprüfung

Wir möchten bereits jetzt an die Feuerlöscherüberprüfung am

15. Dezember 2012

zwischen 08:00 und 12:00 Uhr im

Feuerwehrhaus Hirschbach hinweisen.

Die Feuerlöscherüberprüfung findet alle zwei Jahre im Rhythmus der vorgeschriebenen Überprüfungsintervalle statt. Eine entsprechende Verständigung ergeht noch an alle Haushalte.



Auszeichnung für Brandrat Alois Bröderbauer

Im Zuge dieses Landesfeuerwehrbewerbes wurde unserem Feuerwehrkameraden, Kommandanten des Abschnittes Freistadt-Süd und Landesbewerbsleiter Alois Bröderbauer das Niederbayrische Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber durch den Feuerwehrverband Niederbayern verliehen.



Wir freuen uns mit unserem Feuerwehrkameraden und Abschnittsfeuerwehrkommandanten über diese nicht alltägliche Auszeichnung.

Heuer wurde die Devise „Jugend und Jugendfeuerwehr“ ausgegeben. Neben einer bei unseren jungen Gästen sehr beliebten Hüpfburg wurde im Seminarraum auch Anschauungsmaterial zur Jugendfeuerwehr sowie Bastelmaterial zum Thema Feuerwehr angeboten. Aufgrund der großen Nachfrage nachstehend der Link zum Download der Bastelbögen und des Ausmalbuches: www.linz.at/feuerwehr

Auch für unsere erwachsenen Gäste wurde einiges geboten. Neben der bereits bewährten Weinbar mit

allerhand edlen Tropfen war dieses Mal auch Fam. Schaumberger aus Gossenreith mit ihren hochprozentigen Produkten vertreten.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten ebenfalls Hirschbacher. Die Musikkapelle Hirschbach umrahmte die Feldmesse und spielte im Anschluss während des Frühschoppens noch einige Stücke. Das Duo „Hoamatwind“ unterhielt uns dann den ganzen Nachmittag bis in die Abendstunden.

Wir, die Freiwillige Feuerwehr Hirschbach, bedanken uns bei allen Besuchern und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Wespenumsiedeln durch die Feuerwehr

Werden Wespen dir zur Plage,
ruinieren den schönsten Tag,
dann ruf schnell die Feuerwehr,
die stellt die Ordnung wieder her.
Denn auch gegen Stachelflieger
bleibt die Feuerwehr immer Sieger.



Die Freiwillige Feuerwehr Hirschbach siedelt gerne fachgerecht deine ungebetenen Gäste gegen eine kleine freiwillige Spende um.

Kontakt: Freudenthaler Gottfried (0664/3268922)

Freunde der Hirschbacher Bauernmöbel

20 Jahre Sonderausstellungen im Museum Edlmühle

1. Juli – 26. August 2012

Das Museum zeigt eine Retrospektive der Sonderausstellungen und Veranstaltungen seit seinem Bestehen. Diese Sonderausstellung wurde hauptsächlich von Karl und Bernhard Himmelbauer geschaffen. Die Filme von Wilfried Weißenböck und die Ausstellung sind aber nur noch kurz zu sehen! Dazu unser Obmann Johann Pammer:

Bitte schaut euch Film und Ausstellung an, es ist ein Dokument einer großartigen Zusammenarbeit von Ehrenamtlichen in einer Gemeinde. Von der Idee zur Gemeinschaft. Zum Ankauf und Aufbau. Von nichts zu einem Bestand im Wert von etwa 200.000 Euro - ohne Gebäude und Einrichtungen. Von der ersten Besucherstatistik in der Unruhnacht (100 Besucher: Himmelbauer, Bürgermeister und 97 Feuerwehrmänner und Polizisten) bis jetzt mit 107.000 Besuchern. Ich bin in dieser Zeit aber auch 20.000 km für das Museum gefahren. 115 Sonderausstellungen wurden in den 20 Jahren organisiert und zirka 80 Sonderveranstaltungen durchgeführt. Das heißt auch jeweils Plakate und Einladungen zu entwerfen und etwa 1000 Stück zu versenden. Ein herzliches Dankeschön an die zirka zwanzig Personen, die ehrenamtlich im Verein oder Führungsteam tätig sind, den vielen freiwilligen Helfern und besonders den Mitgliedern - ohne ihre Unterstützung wäre alles nicht möglich.

Ich danke allen, die mich durch die 25 Jahre Kulturarbeit in Hirschbach begleitet und unterstützt haben. Ich denke hier auch an die schon verstorbenen Karl Rammerstorfer, Rudolf Wurm und Gerda Himmelbauer - das waren treue Begleiter der ersten Stunde. Sie alle haben uns mit ihrer Treue die Kraft und Stärke für unsere Arbeit gegeben. Ich bin ihnen dankbar und werde sie nicht vergessen.



Herbert Dimmel 1894 – 1980 Gedächtnisausstellung

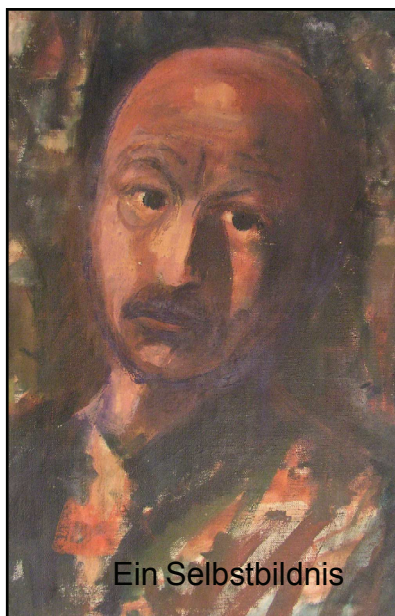
2. September – 31. Oktober 2012

Herr Peter Nimmervoll eröffnet die Ausstellung am Sonntag, dem 2. September 2012 um 15.00 Uhr. Für das schmackhafte Buffet sorgen wieder die Hirschbacher Bäuerinnen.

Das Museum zeigt Werke aus dem Familienbesitz des in Ried im Innkreis geborenen Künstlers, der wesentlich zur oberösterreichischen Kunstentwicklung beitrug.

Im Ersten Weltkrieg geriet Herbert Dimmel für mehrere Jahre in sibirische Gefangenschaft. Nach seinem Studium von 1921 bis 1928 war Dimmel bis 1932 Assistent, von 1939 bis 1945 Professor an der Akademie der bildenden Künste in Wien bei Ferdinand Andri. 1947 erfolgte die Berufung als Professor der Kunstschule der Stadt Linz (Meisterklasse für Malerei), 1949 die Ernennung zu deren Leiter.

Professor Herbert Dimmel erhielt 1930 und 1936 den Österreichischen Staatspreis, 1937 den Grand Prix der Pariser Weltausstellung und 1964 den Würdigungspreis der Stadt Linz. 1973 wurde der Künstler mit dem Adalbert-Stifter-Preis des Landes Oberösterreich ausgezeichnet.



Krippen von Georg Rathwallner senior

1. Dezember 2012 – 6. Jänner 2013

Im weihnachtlich geschmückten Museum laden die Krippen des Mesners aus Grieskirchen zu besinnlicher Ruhe ein.

Öffnungszeiten: Sa und So von 13-17 Uhr. An Wochentagen bitten wir Sie um Anmeldung unter Tel. 07948/55895.

Nähere Informationen finden sie auf unserer Homepage www.museum-hirschbach.at

Öffnungszeiten:

29. April bis 31. Oktober, Di - Sa 13.00 – 17.00 Uhr

So 10.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr

sowie außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Anmeldungen telefonisch:

im Museum Tel. 07948/541

im Tourismusbüro Tel. 07948/55895

bei der Gemeinde Tel. 07948/8701

via Email: museum@hirschbach.at

info@kraeuterkraftquelle.at

Goldhauben- und Kopftuchgruppe Hirschbach

Nachdem im letzten Vereinsfenster die Hirschbacher Alltagstracht vorgestellt wurde, zeigen wir diesmal Details über die

HIRSCHBACHER FESTTRACHT

Leibchen:

aus in sich gemusterte Seide in allen gängigen Trachtenfarben. Halsausschnitt am Vorderteil Richtung Taille schlanker werdend, im Rückenteil spitz. Rückenteilungslinie, Arm- und Halsausschnitt sowie die spitze nach oben laufende Latzoberkante kontrastfarben gepaspelt. Parallel zur Kantenpassepoillierung bei Arm-, Halsausschnitt und Latzoberkante verläuft eine zarte Gold- oder Silberborte. Liebevolltes Detail am spitzen Rückenhalsausschnitt: Hier wird die Borte im Verlauf, in Tropfenform an der Rückenmitte positioniert. Blickfang am Latz im Vorderteil: das von Hand gestickte „Hirschbacher Sträußl“ in gold oder silber. Die Festtracht wird auf der rechten Seite des Latzes mittels Hafterl geschlossen.



Rock:

ungemusterter schwarzer Wollstoff

Schürze:

farblich abgestimmt, aus gemusterter oder einfarbiger Seide

Bluse:

festliche weiße Baumwoll- oder Leinenbluse

TERMINE:

Am Kräuterkirtag, 9. September, wird die **Hirschbacher Tracht** vorgestellt.

Wir laden auch sehr herzlich zu unseren Trachtennähkursen ein:

Es werden heuer 2 Kurse angeboten - einer für Anfängerinnen - es darf sich wirklich Jede, die eine Nähmaschine daheim hat, trauen!

Auch die Routinierteren sind wieder herzlich zu einem Kurs eingeladen.

Die Kurse werden im November – jew. am Samstag oder Dienstag stattfinden.

Interessierte bitte bei Nina Mossbauer 279 od. 0664/3704392 anmelden.

Im Jänner wird ja der Ball der Oberösterreicher – diesmal ausgerichtet von Freistadt und Bad Leonfelden – in Wien sein. Da wäre es schön viele Hirschbacherinnen in der neuen Festtracht zu sehen.

Am 7. Oktober feiern wir in Hirschbach Erntedank. Wir laden schon jetzt alle Jubelpaare sehr herzlich zu diesem gemeinsamen Fest ein!

Variante:

das Leibchen der Festtracht kann auch Ton in Ton gepaspelt werden, anstelle der Gold- oder Silberborte kann eine zarte schwarze Borte aufgearbeitet werden.

Mossbauer Nina, Obfrau



Kultur- und Bildungsring Hirschbach i. M.

- Einrichtung der Gemeinde und Sprachrohr für Vereine
- Unterstützung und Fortbildung für Vereinsengagierte
- ergänzende Angebote im örtlichen Kultur- u. Bildungsbereich
- laufende Kulturstammtische zum Info- u. Erfahrungsaustausch

Mitglied beim



Kulturstammtisch am 20. Juni 2012

Dem Kultur- und Bildungsring ist es stets ein Anliegen, neben Vorträgen und Besprechungen auch innovative Aktivitäten der Hirschbacher Betriebe vor den Vorhang zu holen und so fand dieser Kulturstammtisch als „Auswärtsstammtisch“ in der Ortschaft Gossenreith bei der Hofbrennerei Schaumberger statt.

Josef und Claudia Schaumberger stellten ihre Schnapsbrennerei (Verschlussbrennerei/Gewerbebetrieb) vor. Im Anschluss gab Claudia Schaumberger (ausgebildete Edelbrandsommeliers) Einblicke in die fachkundige

Verkostungstechnik (Verkostung zB des neuen Steinofenbrotbrandes).

Auch die Familie Stadlbauer realisierte vor Jahren eine innovative Bewirtschaftungsalternative. Marianne Stadlbauer erläuterte den Werdegang ihrer Betriebsumstellung auf Wildfleischproduktion.

Traditionell wurde beim Kulturstammtisch wieder gemeinsam ein Lied - diesmal „Springt der Hirsch“ (ein Lied aus dem Innviertel) gesungen. *(Danke an Martina Maier für die Vorbereitung und instrumentale Begleitung!)*

Weiters standen wiederum zahlreiche weitere Vereinsthemen auf dem Programm:

- Oberösterreicherbball in Wien
- Veranstaltungskalender
- Maibaum-Grube am Ortsplatz
- Hirschbacher Wanderwege
- Neu: Kernlandsschule
- uvm.

Zum Abschluss lud der Kultur- und Bildungsring zu einem Imbiss ein.

Von der Familie Schaumberger wurde ein schmackhafter „Ochsenfleischsalat“ serviert.



Nächster Kulturstammtisch - Kalender 2013:

Der nächste Kulturstammtisch findet am Mittwoch, den 10. Oktober 2012 im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.

Dabei wird mit allen Vereinen gemeinsam der Veranstaltungskalender für das Jahr 2013 erstellt.

Es erfolgt daher schon jetzt der Aufruf an alle Vereine, Termine für das Jahr 2013 zu planen und beim nächsten Kulturstammtisch bekannt zu geben.

